

Lösungsvorschlag, einen Audi A6 allroad SingleFrameGrill an einen Audi A3 8P bzw. 8PA zu montieren.

Möglich ist es, jedoch muss jeder für sich selbst entscheiden ob es ihm die Mühe wert ist.
Dies soll keine Anleitung sein, dies stellt nur eine von vielleicht mehreren Möglichkeiten dar.

Bild 1, der A6 allroad SFG. Der äussere Chromrahmen ist bereits entfernt.



Der nächste Arbeitsgang ist, das Innenteil des A6 allroad SFG „herauszutrennen“. Dazu verwendet man einen **Dremel** mit Trennscheibe und einen **Elektronikseitenschneider** mit dem man den Kunststoff sehr gut bündig „abknabbern“ kann.

Bild 2, das herausgetrennte Innenteil des A6 allroad SFG.



Bild 3, das herausgetrennte Innenteil des A6 allroad SFG im Detail.



Im Bild 4, sieht man den SFG des A3 8P bzw. 8PA. Hier die Sline Exterior-Ausführung. Man kann auch den ganz normalen Standard-SFG verwenden da das Innenteil herausgetrennt wird und nicht weiter verwendet werden kann. Von diesem SFG in Bild 4 wird nur das äussere Teil benötigt. Entlang der blauen Linie wird das Innenteil herausgetrennt.

Bild 4, A3 8P bzw. 8PA SFG Rückseite



Bild 5, A3 8P bzw. 8PA SFG Vorderseite Ausschnitt (Blaue Linie ~ Schnittkante.)



Bild 6, das Ergebnis.

Die äussere „Hülle“ des A3 8P bzw. 8PA SFG, herausgetrennt. Werkzeug, Dremel mit Trennscheibe.



In Bild 7 und 8, liegt das Innenteil des A6 allroad SFG bereits zusammen mit dem Aussenteil des A3 8P SFG im Chromrahmen des A3 8P und ist mit Kabelbinder fixiert.
Rückseite (Bild 7)



Vorderseite (Bild 8)



Bild 9, A6 allroad SFG zusammen mit dem Aussenteil des A3 8P SFG im Chromrahmen des A3 8P



Bild 10, die verbundenen Teile. (A6 allroad SFG Innenteil, A3 SFG Aussenteil und A3 SFG Chromrahmen)



Dies sind Kunststoffschrauben M3 (aus Nylon). Da der SFG Kunststoff relativ weich ist, wurden 2 mm Löcher gebohrt (für Stahl ect. würde man 2,4 bzw, 2,5 mm bohren) und M3 Gewinde hineingeschnitten. Mit einer Rechts-Linkslauf-Akkubohrmaschine, etwas Gefühl vorausgesetzt, und einem **Gewindeschneider** der die normalerweise 3 Schneidvorgänge in einem erledigt, (Einschnitt-Gewindebohrer) geht dies recht gut und zügig. **Vor** dem Gewindeschneiden, ist es ratsam die Bohrung mit einem 90° Kegelsenker leicht zu entgraten. Dies verhindert auch das eventuelle abblättern der Verchromung. Die Kunststoffschrauben verbinden zum einen, das A6 allroad SFG Innenteil mit dem A3 SFG Aussenteil und zum anderen das A3 SFG Aussenteil mit dem A3 SFG Chromrahmen. Nach dem Gewindeschnitt werden die Kunststoffschrauben **mit** z.B. Loctite Sekundenkleber eingedreht. Die überstehenden Schraubenköpfe werden mit dem Elektronikseitenschneider bündig abgeschnitten. Danach noch 1 Tropfen Loctite auf die Schnittstelle zur Versiegelung. Sind die Bohrungen so wie in **Bild 10** und **Bild 11** platziert, sieht man nach der späteren Montage nichts mehr davon. Nachdem die Teile mit den Kunststoffschrauben verbunden sind, werden die Zwischenräume mit Heißkleber (Heißklebepistole) ausgefüllt. Dabei langsam vorgehen damit die Wärme des Klebers nicht zu sehr den Kunststoff erhitzt. Denkbar wäre auch eine 2 Komponenten Vergussmasse, z.B. Kabelvergussmasse für Kabelmuffen.

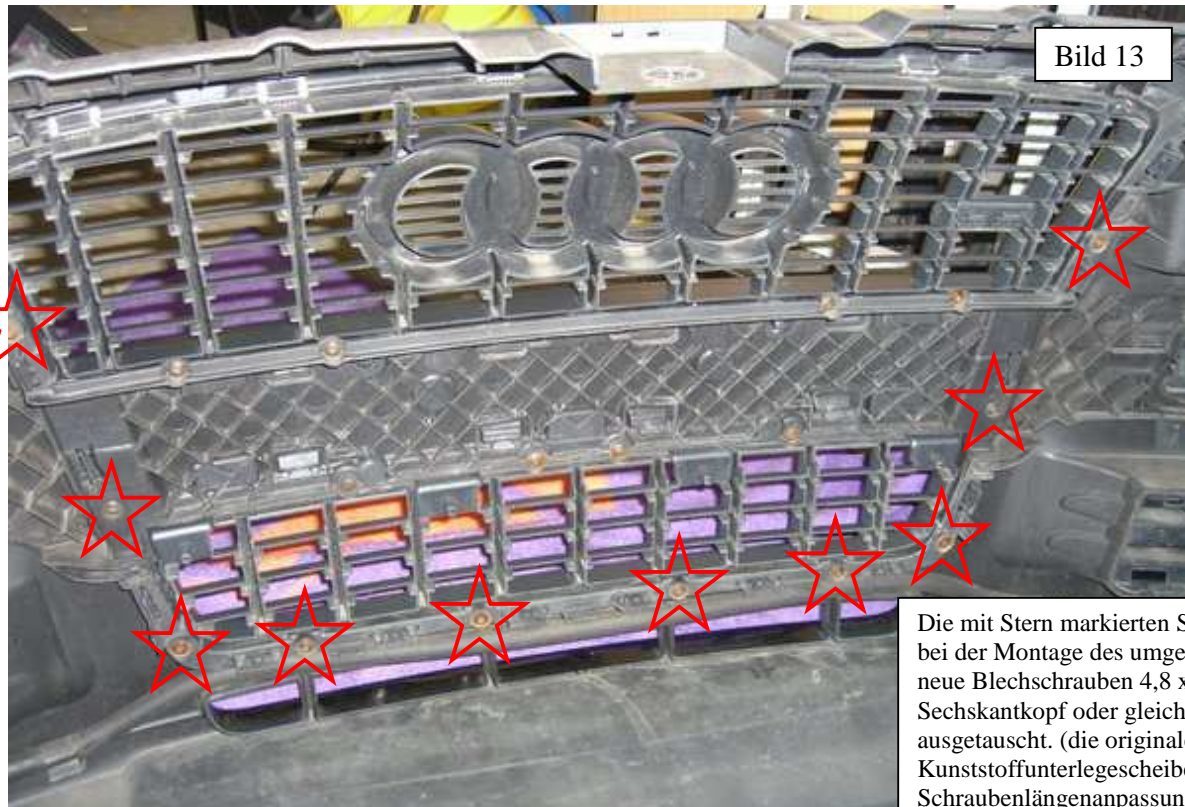


Bild 12, die Rückseite des „neuen“ A3 allroad SFG fertig verschraubt und mit Heissklebepistole verklebt.



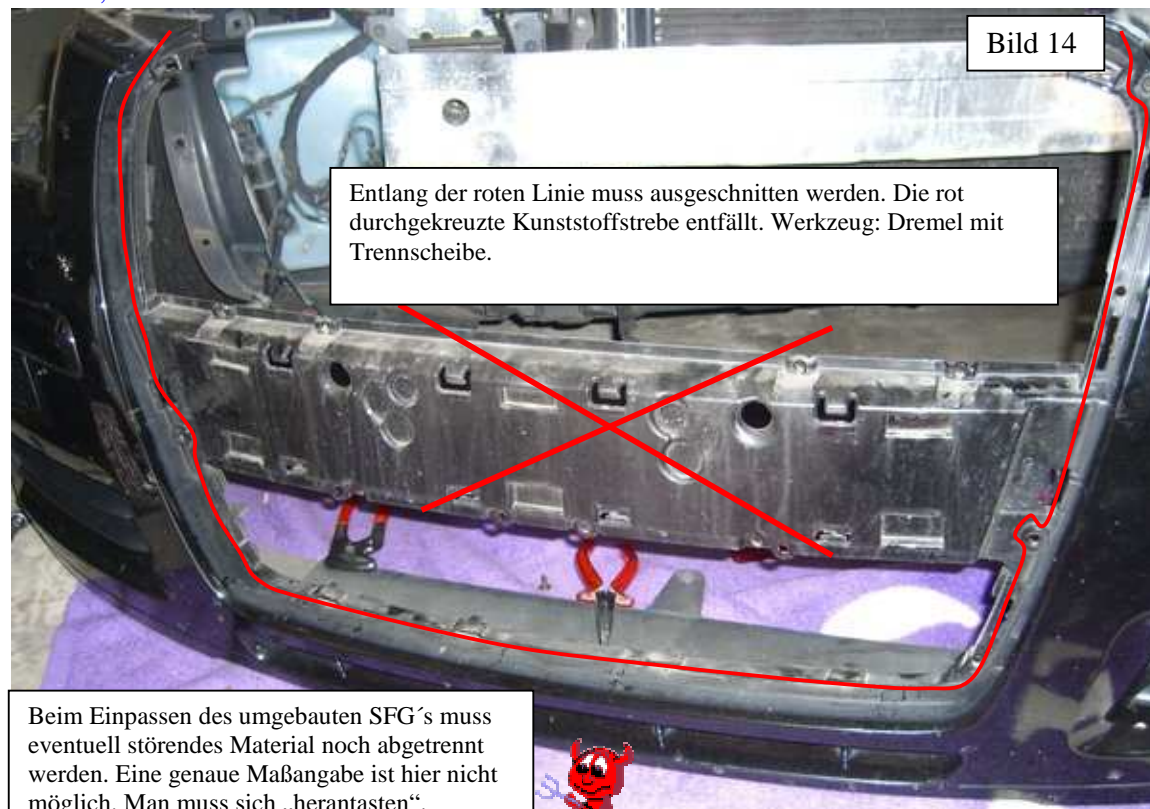
Bild 13, die Rückseite der bereits demontierten Front des A3 8P

Wie man die Front demontiert, findet man sehr gut dargestellt, in einer Anleitung bei: <http://www.a3-quattro.de> unter Workshops.



Die mit Stern markierten Schrauben werden bei der Montage des umgebauten SFG gegen neue Blechschrauben 4,8 x 22mm mit Sechskantkopf oder gleichwertige ausgetauscht. (die originalen sind zu kurz) Kunststoffunterlegescheiben zur Schraubenlängenanpassung sind notwendig.

Bild 14, Front mit demontiertem SFG Vorderansicht



Entlang der roten Linie muss ausgeschnitten werden. Die rot durchgekennzeichnete Kunststoffstrebe entfällt. Werkzeug: Dremel mit Trennscheibe.

Beim Einpassen des umgebauten SFG's muss eventuell störendes Material noch abgetrennt werden. Eine genaue Maßangabe ist hier nicht möglich. Man muss sich „herantasten“.



Bild 15, Aufprallträger aus Aluminium

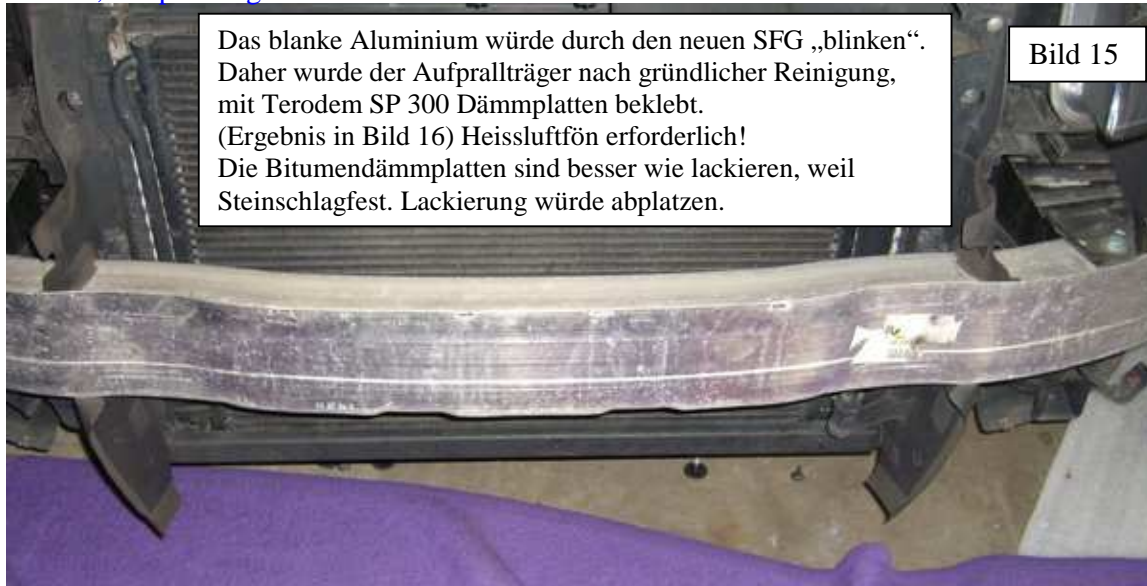


Bild 16, mit Terodem SP 300 Dämmplatten beklebter Aufprallträger (nur vorne und oben beklebt)



Bild 17, montierte „neue“ Front ohne Kennzeichenhalter



Bild 18



Bild 19, der originale A6 allroad SFG am A6 allroad quattro (im Autohaus)



Teilenummern des A6 allroad SingleFrameGrills

| | | | |
|--------------------|------------|----------------|------------------------|
| 4F0 807 285 AN S66 | Blende | 22,55 € Netto | (Kennzeichenhalterung) |
| 4F0 853 651 AA S66 | Kuehlgrill | 161,70 € Netto | (SFG) |

Die Teroson Terodemdämmplatten gibt's unter anderem hier:

<http://www.haekner-shop.de/shop/angebote.htm>

So wie hier beschrieben ist alles solide und haltbar verbaut. Das Zurückrüsten auf einen Standard SFG sollte trotz der entfernten Kunststoffstrebe in Bild 14, ohne Probleme möglich sein. Die Kunststoffstrebe ist kein „tragendes“ Teil, sie dient in erster Linie der Kennzeichenbefestigung.

Zitat:

Es gibt viel mehr Leute die freiwillig aufgeben,
als solche, die echt scheitern...

und

Gegen den Strom zu schwimmen ist deshalb so schwer,
weil einem so viele entgegenkommen...

Henry Ford I.

amerikan. Automobilindustrieller, Gründer der 'Ford Motor Company'
1863 - 1947